

VIER.

biners mußten dem *Pythagoras* so vernünftig vorkommen und mit seiner Lehre von der Unsterblichkeit der den Menschen von Gott verliehenen Seele so gut übereinstimmen, daß er nicht umhin konnte, sich nach dem Namen dieser ihrer Gottheit zu erkundigen; worauf der Jude erwiedert haben dürfte: „der Name dieses einzigen Gottes bestehe aus vier Buchstaben und heiße in ihrer Sprache *Jehovah*.“ — „*Pythagoras* mußte sich mithin vollkommen davon überzeugen, daß dieser Gott der Juden der von Allen anerkannte einzige höchste Gott sey, mochte indels für angemessen erachten, von diesem neuen Namen eines den übrigen Völkern der Erde unbekanntes Gottes keinen Gebrauch zu machen; weshalb er den Namen: *Jehovah*, unter dem Worte: *Tetrazyts*, dem Gotte von vier Buchstaben, verbarg. Daher entstand denn der gleichbedeutende gewöhnlichere Name: *Tetragrammaton*, statt: *Jehovah*.“

S. auch darüber Dr. *Kleuker's* „*Mayunov*“ u. s. w. (Fikkt. und Lpzg., 1784), S. 344 f., und die Erklärungen, welche die Theosophen von dieser Zahl geben, *ebend.* S. 163, ferner die „Geheimen Figuren der Rosenkreuzer“, H. 1, (1785), Blatt 5: *Von der Wunderzahl Vier*, ingl. oben B. 3, S. 313, Sp. a!]

[In *Prichard's* „*Masonry dissected*“ sind nachstehende, in „*Jachin and Boaz*“ und „*the three distinct Knocks*“, fehlende, Fragen und Antworten enthalten. —

72) „Wieviele Grundsätze (*principles*) gibt es in der Maurerei?“

VIERECK. 567

„*Vier*.“

73) „Welche sind es?“

„*Punct*, *Linie*, *Oberfläche* u. *Körper* (*solid*).“

74) „Erkläret sie!“

„Der *Punct* ist das *Centrum*, um welches ringsherum der Meister nicht irren kann;“ [vgl. oben B. 2, S. 331 f.!] „die *Linie* ist eine Länge ohne Breite; die *Oberfläche* ist Länge u. Breite; u. der *Körper* begreift das Ganze in sich.“

75) „Wieviele Hauptzeichen (*principle-signs*)?“

„*Vier*.“

76) „Welche sind es?“

„*Guttural*, *Pectoral*, *Manual* und *Pedestal*.“

77) „Erkläret sie!“

„*Guttural* bezeichnet die Kehle, *Pectoral* die Brust, *Manual* die Hand und *Pedestal* den Fuß.“ [S. den Artikel: ZEICHEN!]

Die ersten 3 Fragen und Antworten fehlen auch in „*Browne's Master Key*“; die 3 letzten aber sind darin die 187ste bis 189ste. S., KU., B. 1, Abth. 2, S. 236-245, wo die Anspielung auf die vier Haupttugenden in der Gottlehre (*divinity*-Theologie): *Mäßigkeit*, *Starkmuth* (*fortitude* ~ Geistesstärke), *Klugheit* und *Gerechtigkeit*, (vergl. oben B. 3, S. 326, Sp. b!) und ihre Auslegung, besonders zu bemerken sind.

Vergl. übrigens die Art.: VIERECK, SCHOTTE (S. 328, Sp. a, und S. 330 f.), MELESINO und ZAHLEN!]

VIERECK (DAS) oder QUADRAT. [Der Verf. der „*Vertheidigung*“ gegen *Pri-*